

250.000stes GASDRUCKREGELGERÄT BESTÄTIGT HOHE AKZEPTANZ:

# Der kriegt's geregelt: M2R

Der M2R in Gold? Das muss etwas zu bedeuten haben! Natürlich:

Am 20. September 2002 lief das 250.000ste Gerät vom Band. Wieder ein Meilenstein in der Erfolgsgeschichte, die vor nur fünf Jahren begann. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde dankte die Segmentleitung den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die gemeinsam geleistete Arbeit.

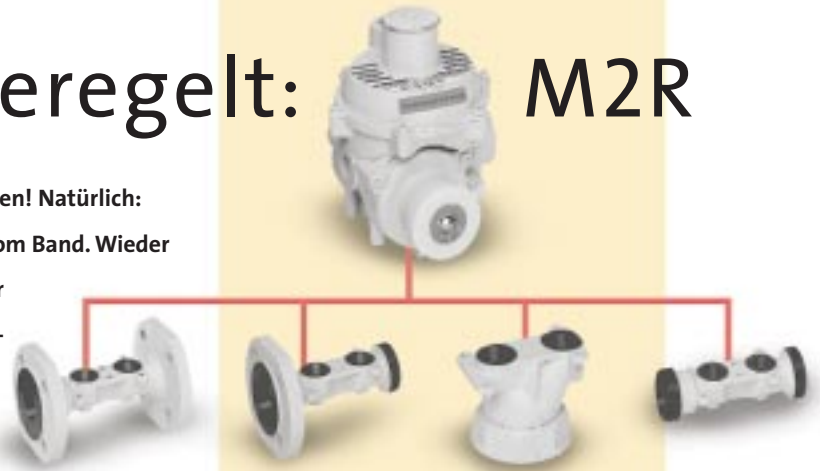


Abb. 1: M2R-Anschlussvarianten

1997 angetreten, mit einem völlig neuen und bis heute einzigartigen Konzept, eroberte sich der M2R 25 schnell einen der vorderen Plätze in der Gunst unserer Kunden.

- ▶ Die Kombination aus durchgehendem Anschlussstück aus Sphäroguss und Reglergehäuse aus Aluminium gibt dem Gerät eine sehr hohe Stabilität; und das bei gleichzeitig geringem Gewicht.
- ▶ Das modulare Konzept erlaubt es, alle in Deutschland gängigen Anschlussarten, sei es Einrohr, Flansch-Flansch, Flansch-Gewinde oder Gewinde-Gewinde, zu realisieren (Abb. 1). Das System ist darüber hinaus für weitere innovative Lösungen offen, wie z. B. das kombinierte Anschlussstück mit integriertem Einrohr-Zähleranschluss.
- ▶ Die Gestaltung des integrierten Sicherheitsabsperrentils erlaubt eine einfache und handliche Entriegelung sowie ein Justieren des Schaltpunktes im gesamten Führungsbereich.



Um eine gleichbleibend hohe Qualität und kurze Lieferzeiten sicherzustellen, investierte ELSTER 1999 in die Beschaffung einer halbautomatischen Montageanlage. Durch die automatisierte Prozessüberwachung, insbesondere aller Verschraubungen, wird ein sehr hohes Qualitätsniveau erreicht.



Durch die anhaltende Diskussion um die Erschwerung von Manipulationseingriffen kommen nun ab Anfang 2003 neue Herausforderungen auf den M2R 25 zu. So ist es ELSTER gelungen, die eingebaute Gasmangelsicherung so umzugestalten, dass sie als Gasströmungswächter entsprechend den neuen Forderungen in der TRGI arbeitet. Daraus ergibt sich für unsere Kunden eine kostengünstige und handhabungsfreundliche Möglichkeit, die kommenden Anforderungen an die Sicherheit der Gas-Hausinstallation umzusetzen.

Darin zeigt sich, dass die Entwicklung nicht stehen bleibt und wir uns immer neuen Herausforderungen für die Weiterentwicklung des M2R stellen. Die seit 1997 produzierten 250.000 Geräte sprechen eine deutliche Sprache über die Akzeptanz des M2R bei unseren Kunden: Qualität macht sich eben bezahlt!

VON PAUL LADAGE

ladage@elster.com